

Z 8-
4542



E... ..



S... ..



A... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..

Die
Die

... ..
... ..
... ..
... ..
... ..



Der Hoch-Edelgebohrner / Bestreng- und Zester
Herz Christian Ernst von Wendesert /

AMW F M W F A D /

Dieses Zeitliche mit dem Ewigen vertauschte /

Wolten hiermit ihr schuldigstes Mitlendn bezeugen

[Tit:] Herrn J. W. D S S D Stadt-Syndici

Sammliche Tisch-Gesellschaft.



Unnalles ist bemüht / die Waaren anzubringen /
 In dieser Handels-Stadt wenn jeder pflegt zu dingen /
 Umb das / was ihn ergetz, So hängt gemeiniglich
 Auch Morta Waaren auß / das uns schein't wunderbarlich.

Zumahl weil Pindus-Burg und Fabus nieder lagen /
 Woselbst die Musen-Schaar die Waaren wolfeil tragen /
 Nicht unverschonet sind / sie schlägt die Buden auff /
 Bald hier / bald dort / und rufft: Ich gebe guten Kauff.

O Jammer! Sehet hier / Sie hat tezt eingenommen
 Den Sitz / den jüngst zuvor die Themis und die Frommen
 Beliebten herzlich sehr. O Morta / deine Waar
 Betrübet und benezt / so manches Augen-Paar!
 Du bringest nur Cypress / und Flor / und Trauer-Binden /
 Womit der **W D W S M M M** sich muß anist umwinden /
 Der Nymphen Junfft / wie auch die ganze Götter-Schaar
 Sind Leyd- und ächzens voll / bey der verhüllten Waar /

Worinn das Deine liegt. Doch halt! weñ man dein Kauffen
 Und Wechsel recht erwegt / so darff man nicht außrauffen
 Für Herzeleyd das Haar / du giebst für Gall und Neid /
 Für tausendfache Noht / die süsse Himmels-Freud.

Drum wol dem! Ewig wol! den hier zu ihren Laden
 Die bleiche Krähmerin gebraucht / gar keinen Schaden
 Hat der davon / Sie giebt für diesen eitlen Pracht
Das hoch-gethronte Guth / das uns recht herzlich macht.



Frankfurt an der Oder / Gedruckt bey Friedrich Wichhorn.

Im Namen des Herrn Amen

Das Buch der Heiligen Schriften

in der Sprache der Deutschen

aus dem Lateinischen Original

von dem gelehrten Manne

Christophoro Schellhammer

aus dem Druck der Buchdruckerei

in der Stadt Halle am 15ten Junii 1711

Das Buch der Heiligen Schriften ist ein Werk der göttlichen Weisheit und ein Fundament der christlichen Religion. Es enthält die Lehren und Tugenden der Heiligen Väter und Propheten. Die Schrift ist in drei Theile eingetheilt: das Alte Testament, das Neue Testament und die Apokryphen. Die Heiligen Schriften sind die Grundlage der christlichen Lehre und die Quelle der christlichen Tugenden.



Das Buch der Heiligen Schriften ist ein Werk der göttlichen Weisheit und ein Fundament der christlichen Religion. Es enthält die Lehren und Tugenden der Heiligen Väter und Propheten. Die Schrift ist in drei Theile eingetheilt: das Alte Testament, das Neue Testament und die Apokryphen. Die Heiligen Schriften sind die Grundlage der christlichen Lehre und die Quelle der christlichen Tugenden.

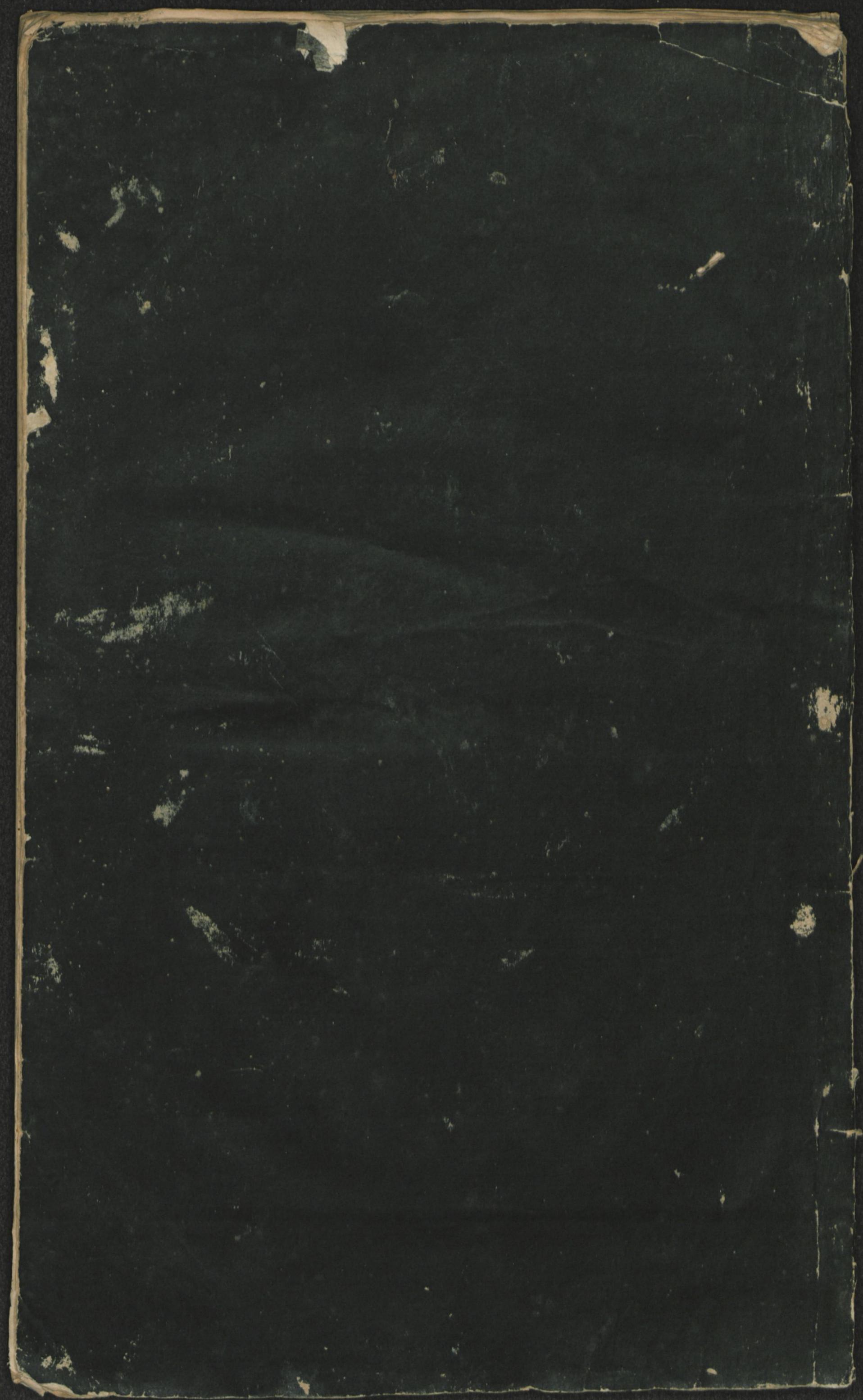
Das Buch der Heiligen Schriften ist ein Werk der göttlichen Weisheit und ein Fundament der christlichen Religion. Es enthält die Lehren und Tugenden der Heiligen Väter und Propheten. Die Schrift ist in drei Theile eingetheilt: das Alte Testament, das Neue Testament und die Apokryphen. Die Heiligen Schriften sind die Grundlage der christlichen Lehre und die Quelle der christlichen Tugenden.

Das Buch der Heiligen Schriften ist ein Werk der göttlichen Weisheit und ein Fundament der christlichen Religion. Es enthält die Lehren und Tugenden der Heiligen Väter und Propheten. Die Schrift ist in drei Theile eingetheilt: das Alte Testament, das Neue Testament und die Apokryphen. Die Heiligen Schriften sind die Grundlage der christlichen Lehre und die Quelle der christlichen Tugenden.

Das Buch der Heiligen Schriften ist ein Werk der göttlichen Weisheit und ein Fundament der christlichen Religion. Es enthält die Lehren und Tugenden der Heiligen Väter und Propheten. Die Schrift ist in drei Theile eingetheilt: das Alte Testament, das Neue Testament und die Apokryphen. Die Heiligen Schriften sind die Grundlage der christlichen Lehre und die Quelle der christlichen Tugenden.

Das Buch der Heiligen Schriften ist ein Werk der göttlichen Weisheit und ein Fundament der christlichen Religion. Es enthält die Lehren und Tugenden der Heiligen Väter und Propheten. Die Schrift ist in drei Theile eingetheilt: das Alte Testament, das Neue Testament und die Apokryphen. Die Heiligen Schriften sind die Grundlage der christlichen Lehre und die Quelle der christlichen Tugenden.





Der HochEdelgebohrner / S
 Herz Christian Ernst

AMG F M R

Dieses Zeitliche mit dem L

Wolten hiermit ihr schuldigstes M

[Tit:] Herrn J. V. O S S O

Sammliche Tisch = S



Annalles ist bemüht / die Baar
 In dieser Handels = Stadt wer
 Umb das / was ihn ergezt,
 Auch Morta Baaren auß,
 Zumahl weil Pindus = Burg un
 Woselbst die Musen = Schaar di
 Nicht unverschonet sind / sie
 Bald hier / bald dort / und :

O Jammer! Sehet hier / Sie hat tezt eingenommen
 Den Sig / den jüngst zuvor die Themis und die Frommen
 Beliebtet herzlich sehr. O Morta / deine Baar
 Betrübet und benezt / so manches Augen = Paar!
 Du bringest nur Cypress / und Flor / und Trauer = Binden /
 Womit der **AMG F M R** sich muß anist umwinden.
 Der Nymphen Zunft / wie auch die ganze Götter Schaar
 Sind Leyd = und ächzens voll / bey der verhüllten Baar /

Worinn das Deine liegt. Doch halt! weñ man dein Kauffen
 Und Wechsel recht erwegt / so darff man nicht außrauffen
 Für Herzeleid das Haar / du giebst für Gall und Neid /
 Für tausendfache Noht / die süsse Himmels = Freud.

Drum wol dem! Ewig wol! den hier zu ihren Laden
 Die bleiche Krähmerin gebraucht / gar keinen Schaden
 Hat der davon / Sie giebt für diesen eiteln Pracht
 Das hoch = gethronte Guth / das uns recht herzlich macht.



Franckfurt an der Oder / Gedruckt bey Friedrich Eichhorn.



ndesert / -

erlich.

auff.